

## Informationspflichten nach Art. 13 und Art. 14 DS-GVO – Bewerber/-innen



### 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Wir benötigen Ihre Daten zur Durchführung von Bewerbungsverfahren.

### 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Sozial-rehabilitative Dienstleistungen – **Die Ostholsteiner** gGmbH  
Siemensstr. 17  
23701 Eutin  
Fon: 04521 79930  
info@die-ostholsteiner.de  
Geschäftsführer: Reinhard Ehmke Sohns

### 3. Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter  
Siemensstr. 17  
23701 Eutin  
Fon: 04521 7993 26  
datenschutz@die-ostholsteiner.de

### 4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Bei der Bewerbung verarbeiten wir Daten von Ihnen, die wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens benötigen. Die Rechtsgrundlage hierfür ergibt sich aus Art. 88 DS-GVO in Verbindung mit §26 BDSG-neu.

Im Falle einer längeren Aufbewahrung Ihrer Unterlagen, holen wir ggf. Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a in Verbindung mit Art. 9 Abs. 2 lit. e ein.

Bei Nichtbereitstellung ist es uns leider nicht möglich, Sie bei der Auswahl zu berücksichtigen.

### 5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Wir verarbeiten u. a. folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

Kontaktdaten, alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten (Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Antworten auf Fragen etc.), sowie ggf. Daten zur Bankverbindung (um Reisekosten zu erstatten).

Zu den erhobenen Daten können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DS-GVO gehören, die Sie uns freiwillig im Rahmen des Bewerbungsprozesses zur Verfügung stellen (z.B. Religionszugehörigkeit, ggf. Gesundheitsdaten).

### 6. Quelle der Daten

Ggf. sind uns Ihre Daten von Dritten, wie z.B. Personalvermittlungen zur Verfügung gestellt worden.

Informationen, die Sie uns über andere Personen bekanntgeben, werden von uns ebenfalls gemäß dieser Mitteilung verarbeitet, wenn dies für das Bewerbungsverfahren relevant ist. Für die Richtigkeit derartiger Daten sowie für die Benachrichtigung der betroffenen Personen über die Art der von Ihnen bereitgestellten Informationen und die Art und Weise, in der diese von uns verarbeitet werden, sind Sie verantwortlich.

### 7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nicht an Dritte weiter.

## Informationspflichten nach Art. 13 und Art. 14 DS-GVO – Bewerber/-innen



Im Zuge der Wartung und Fehlerbeseitigung unserer IT-Systeme kann es zur Einsichtnahme von personenbezogenen Daten durch unsere beauftragten Dienstleister kommen. Mit diesen bestehen Vereinbarungen zur Auftragsverarbeitung.

### **8. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Es findet keine Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland statt. Dies ist auch nicht geplant.

### **9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Ihre Daten gelöscht oder zurück gesendet, es sei denn es kommt zu einer Anstellung.

Wenn kein Beschäftigungsverhältnis zustande kommt, Ihre Bewerbung für weitere Stellenangebote jedoch interessant sein könnte, bewahren wir Ihre Bewerbung für ein Jahr auf, sofern Sie uns hierfür ihre Einwilligung geben. Danach werden die Unterlagen gelöscht bzw. vernichtet.

In Einzelfällen kann es zu einer längeren Speicherung von einzelnen Daten kommen (z.B. Reisekostenabrechnung). Die Dauer der Speicherung richtet sich dann nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bspw. aus der Abgabenordnung (6 Jahre) oder dem Handelsgesetzbuch (10 Jahre).

### **10. Keine automatisierten Entscheidungsprozesse**

Wir treffen keine Entscheidungen in Bezug auf Ihre Bewerbung nur aufgrund automatisierter Prozesse.

### **11. Betroffenenrechte**

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

*Widerspruchsrecht:* Wenn wir Sie um Ihre Einwilligung zur Aufbewahrung ihrer Unterlagen gebeten und Sie dem zugestimmt haben, können Sie Ihre Einwilligung widerrufen. Ein Widerruf wirkt sich nicht auf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Basis der Einwilligung vor deren Widerruf aus.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den betrieblichen Datenschutzbeauftragten.

Sie haben auch das Recht, bei der zuständigen Datenschutzbehörde eine Beschwerde einzureichen, wenn Sie der Auffassung sind, dass bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltende Datenschutzgesetze verstoßen wurde. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

ULD - Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein  
Holstenstraße 98  
24103 Kiel